

Koordinierungskreis
„Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“

22.02.2007, 17.30 Uhr
im kl. Pfarrsaal St. Maria Rosenkranz

TOP 0 Begrüßung

Herr Lorenz begrüßt alle Anwesenden zum heutigen Koordinierungskreis und freut sich über die Vielzahl der Anwesenden.

TOP 1 Protokoll 18.05.2006

Das Protokoll wird ohne Veränderungen einstimmig angenommen.

TOP 2 Informationen zum Arbeitskreis Christopherusschule

Frau Golm berichtet von der Gründung eines Arbeitskreises, der sich auf die Grundschulen Christopherusschule und Theodor-Heuss-Schule und die Kindertageseinrichtungen im Umfeld bezieht. Ziel ist es zum Wohle der Kinder, Eltern, die oftmals wenig Kontakt zu Schule haben, besser zu erreichen und einzubeziehen und ein inhaltlicher Austausch der im Kinderbereich Tätigen. Die Zusammenarbeit wird automatisch intensiviert, da die Schulen in zugewiesenen Kindertageseinrichtungen einen Sprachstandstest durchführen. Es geht inhaltlich um die spezifische Arbeit der Kindertageseinrichtungen und Schulen.

AK ist eine gute Idee. Problematisch könnte eventuell sein, dass viele AKs parallel laufen, z. B. Treffen der KiTa Leitungen. Daher der Wunsch nach Absprache und gegenseitiger Information. Zudem wünschen sich die Kindergärten eine schriftliche Einladung, und es wird angeregt, auch die KiTas und Schulen der „anderen Seite der Kölner Landstr.“, z.B. KiTa Wiesdorferstr., Marienschule, einzubeziehen. Wunsch des Koordinierungskreises „Mit Herz und Hand für Wersten - Don Bosco Stiftung“ wäre eine regelmäßige Information aus dem AK, um sich gegenseitig zu stärken und zusammen zu arbeiten.

Info: Die KiTa Lummerland der AWO ist bereits Familienzentrum. Ab Sommer 2007 wird auch das Montessori Kinderhaus St. Maria Rosenkranz, Roderbirkenerstr., Familienzentrum

TOP 3 Veränderungen im Vorstand der Stiftung / im Stadtteilladen Wersten

Veränderungen im Vorstand:

Herr Pastor Pintgen verlässt nach 27 Jahren im Oktober 2007 den Stadtteil Wersten. Er wird mit halber Stelle Pfarrvikar in der Seelsorgeeinheit Düsseldorf – Niederbergisches Tor (Gerresheim, Hubbelrath, Grafenberg) und übernimmt mit der anderen halben Stelle die Seelsorge im Krankenhaus Gerresheim, so dass eine stärkere Konzentration auf die Seelsorge möglich ist. Als Nachfolger in Wersten ist Herr Pfarrer Heidkamp vorgesehen. Herr Pastor Pintgen ist Vorstandsmitglied von „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“ auf Lebenszeit, wird dieses Amt aber vorerst ab Oktober ruhen lassen, um Herrn Pfarrer Heidkamp, falls hoffentlich gewünscht, die Mitwirkung in der Stiftung zu erleichtern.

Veränderungen im Stadtteilladen Wersten:

Ulrike Rommerskirchen übernimmt die Fachberatung Gemeindecaritas des Caritasverbandes Düsseldorf und scheidet damit als Mitarbeiterin aus dem Stadtteilladen Wersten aus. Sie wird aber weiterhin die Trägervvertretung innerhalb des Koordinierungskreises wahrnehmen. Der Stadtteilladen ist organisatorisch der Fachberatung zugeordnet, so dass weiterhin eine Zusammenarbeit auf anderer Ebene gegeben ist. Zur Zeit ist die Stelle Stadtteilladen / Kontaktstelle „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“ ausgeschrieben, und es wird ein/e neue/r Mitarbeiter/in gesucht.

TOP 4 Reflektion Weihnachtsgeschenkaktion

Ein großer Dank geht an Frau Dross, die 2006 die Gesamtkoordination der Geschenkaktion übernommen hat. Die Atmosphäre bei den Adventfeiern und Übergabe der Geschenke war nach Einrichtungen recht unterschiedlich. Während in der Theodor-Heuss-Schule z. B. noch Hausaufgaben anstanden, wurde der Nachmittag in der Christophoros-Schule sehr gemütlich mit Geschichten zur Weihnachtsfestgestaltung der verschiedenen Kulturen gestaltet. Die Tendenz geht wohl weiterhin zu Gruppengeschenken, wobei die Kinder sich auch sehr über Verbrauchsmaterialien wie Bleistifte und Radiergummis freuten. Generell ist zu überlegen, ob sich die Gruppen nicht generell verändert haben und die Weihnachtsgeschenkaktion in 2007 entweder erweitert oder entsprechend verändert werden sollte.

Rückmeldung Städt. Kinderclub:

Gerade die Einzelgeschenke für jedes Kind wurden von den Schenkenden (Vorfreude, Aussuchen, Verpackung, etc.) als positiv bewertet

Rückmeldung AWO Aktiv Treff:

Auf Wunsch der Kinder wurde die Weihnachtsgeschenkaktion anders gestaltet. Die Kinder haben für ein neues Pferd Geld in einer selbst gebastelten Spardose während der Nikolausfeier gesammelt.

Rückmeldung Christophorus-Schule:

Einzelgeschenke wären für die Hausaufgabengruppen kaum geeignet, ab 2007 gibt es 4 OGATA Gruppen und 2 Hausaufgabengruppen. Evtl. Geschenkaktion ausweiten? Es ist immer problematisch, wenn einzelne Gruppen beschenkt werden und andere zusehen müssen.

Es soll ein Sondertermin mit den 4 offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen und den Schulen vereinbart werden zur Besprechung folgender Themen:

- Vorschläge für die Weihnachtsgeschenkaktion 2007
- Planung Ausflug Provinzial
- Projekte zur Gewaltprävention

TOP 5 Kurzberichte zu Schwerpunktprojekten der Kooperationspartner

Evangelisches Jugendhaus:

Schwerpunkt Schullaufbahnberatung wird gut angenommen, so dass das Angebot auf 2 Tage die Woche erweitert wurde.

JES – Jugend engagiert sich:

Jugendliche der Joseph-Beuys-Gesamtschule und der Hauptschule Iltterstr. wurden eingeladen, sich durch Paten begleitet sozial zu engagieren. Bisher möchten sich 39 Jugendliche engagieren, und es konnten 5 Paten geworben werden. Es werden noch Paten, die sich mit Herz und Verstand auf die Jugendlichen einlassen und potentielle Einsatzstellen für insgesamt 15 Wochen von den Oster- bis zu den Sommerferien 1 x wöchentlich gesucht. Aufgaben der Paten sind die Begleitung der Jugendlichen zum 1. Termin, die Vereinbarung bzw. Ansprache von Zielen mit den Jugendlichen und vor allem die regelmäßige Kontaktpflege zu den Jugendlichen, um diesen hilfreich zur Seite zu stehen.

Kritisch angemerkt wird, dass die Jugendlichen eine sehr abgegrenzte Einsatzstelle benötigen, sowohl die Jugendlichen, als auch die Paten eine Belastung für die Einrichtungen sein können und von einigen Bereichen, wie z. B. dem Kindergartenbereich, aufgrund einzelner Erfahrungswerte als Einsatzstelle abgeraten wird.

Christophorus-Schule:

Ab Sommer laufen 4 OGATA Gruppen und 2 Hausaufgabengruppen parallel, am 25. Mai 2007 sind alle Interessierten herzlich eingeladen zum Sommerfest der Schule, das zum Abschluss der Projektwoche mit dem Thema „Alles in Bewegung“ veranstaltet wird.

AWO Aktiv Treff:

Ab März 2007 wird die Streetwork-Stelle für ganz Wersten besetzt durch Herrn Markus Stüttgen fest an den Aktiv Treff angebunden. Herr Stüttgen hat über 170 Jugendliche in seinen Kontaktdaten. Die Streetwork-Gruppe hat ein HipHop-Casting gewonnen.

Die Kinder des Aktiv Treffs sind nach wie vor noch auf der Suche nach weiteren Finanzmitteln für ein neues Pony. Sie bringen großen Eigeneinsatz, weitere Ideen für Gelder werden gesucht.

Arbeitslosenberatung des Caritasverbandes Düsseldorf:

Mitte 2006 wurde das Computerkursangebot aus internen Gründen von Wersten zur Klosterstr. verlegt. Seit 2005 besteht jedoch immer montags von 9.00 – 17.00 Uhr im Stadtteilladen, Liebfrauenstr. die Möglichkeit, den Düsselpass, der viele Ermäßigungen für ALG II Empfänger ermöglicht, zu beantragen. Dieses Angebot wird nun ausgebaut. Die Verwaltungshilfskraft informiert zu allen Fragen rund um Arbeitslosigkeit und vermittelt bei Beratungsbedarf unmittelbar Termine bei der Fachberatung auf der Klosterstr..

TOP 6 Informationen zu „Alde Wäschtener op Jück“

Die Stadtranderholung „Alde Wäschtener op Jück“ für leicht pflegebedürftige und/oder finanziell und/oder sozial isolierte Senioren aus Wersten, organisiert durch das DRK-Zentrum Wersten, die ev. und kath. Kirchengemeinde, den BSD der Stadt Düsseldorf, den Caritasverband Düsseldorf und „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“, findet 2007 wieder vom 21. -25. Mai statt. Es stehen 25 Plätze für Senioren und 25 Plätze für Ehrenamtliche zur Verfügung, um wieder eine 1 : 1 Betreuung zu ermöglichen. Es wird wieder ein buntes Unterhaltungs- und Freizeitprogramm mit 3 Ausflügen in die Umgebung geben. Zur Zeit sind noch Teilnehmerplätze frei, bei Interesse bitte gerne melden bzw. Angebot bewerben.

TOP 7 Verschiedenes

- Im Stadtteilladen wurde ein 17 Zoll PC-Monitor und mehrere Kisten Kinderbücher als Spende zum Verschenken abgegeben; bei Interesse bitte dort melden
- Am 21. März 2007 um 14.00 Uhr lädt die Ev. Kirchengemeinde Wersten und der Stadtteilladen Wersten gemeinsam im Rahmen des Internationalen Frauentags zu einer Filmvorführung ein. Gezeigt wird der Kurzfilm „Remedio“, der eine Mutter-Tochter Beziehung beleuchtet. Die Teilnahme ist kostenlos.
- Neuer Termin:
Donnerstag, 10. Mai 2007, 17.30 Uhr im Büchereiraum der Ev. Kirchengemeinde an der Stephanuskirche, Wiesdorferstr.